

Diskurspartner*innen

In Rheinland-Pfalz und darüber hinaus arbeiten wir mit Akteur*innen des kompetenten Systems der Kindertagesbetreuung zusammen.

In unserer alltäglichen Arbeit stehen wir in Kontakt mit:

- pädagogischen Fachkräften
- Einrichtungsleitungen
- Elternvertretungen
- Trägervertretungen
- Lehrkräften
- Kita-Sozialarbeitenden
- Fachberatungsstellen
- Fachschulen
- Kommunal- und Landesbehörden
- Verantwortlichen in Politik, Verbänden und Verwaltung
- Anbietern von Fort- und Weiterbildungen
- Hochschulen und Forschungsinstituten
- Dozierenden und Studierenden kindheitspädagogischer Studiengänge

Kontakt

Postadresse

Hochschule Koblenz
Fachbereich Sozialwissenschaften
Institut für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit |
Rheinland-Pfalz (IBEB)
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz

Besuchsadresse

Geschwister de Haysche Stiftung
Karl-Härle-Straße 1-5
56075 Koblenz



www.ibeb-rlp.de



Instagram: @ibeb.rlp

IBEB-Team

Direktor
Prof. Dr. Armin Schneider
0261 9528 208
schneider@hs-koblenz.de

Geschäftsführerin
Ulrike Pohlmann
0261 9528 255
pohlmann@hs-koblenz.de

wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Dr. Andy Schieler
0261 9528 268
schieler@hs-koblenz.de

Lara Schindler
0261 9528 927
schindler@hs-koblenz.de

Vanessa Wagner
0261 9528 926
wagner@hs-koblenz.de

Verwaltung
Sabine Petrakakis
0261 9528 269
petrakakis@hs-koblenz.de



Institut für Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit | Rheinland-Pfalz (IBEB)

Das System

Wenn wir im IBEB von „dem System“ sprechen, meinen wir damit das sogenannte *Kompetente System* bzw. **das System der institutionellen Kindheit**.

Dazu zählen unterschiedliche Arbeitsebenen mit vielfältigen Funktionen, wie die oben aufgelisteten. Alle Funktionen im System tragen einen wichtigen Teil zum Gelingen der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bei – ganz gleich, wie nah wir den Kindern im Alltag sind. Uns alle verbindet ein Ziel:

Die bestmögliche Entwicklung von Kindern!



Unsere Aufgaben

Das IBEB hat zur Aufgabe, Informationen, Erkenntnisse und Innovationen aus dem System zu bündeln und nutzbar zu machen. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf dem **Diskurs** – einem respektvollen Austausch mit allen relevanten Akteur*innen. Auch der **Transfer** ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit. Wir generieren selbst Erkenntnisse über vielfältige Forschungsprojekte und geben diese weiter, nehmen aber auch die von anderen Arbeitsbereichen auf. Ein lebendiges, diskursives, kompetentes und reflektiertes „Hin und Her“ zwischen Wissenschaft, Fachpraxis, Politik, Öffentlichkeit und allen weiteren Arbeitsebenen durchzieht all unsere Arbeitsbereiche.



Wir verstehen uns als Sprachrohr.
Wir sitzen im positiven Sinne „zwischen den Stühlen“, was uns eine mittelnde Funktion gibt.
Wir bringen Perspektiven zusammen und transferieren Bedarfe und Erkenntnisse unter anderem zwischen Praxis, Wissenschaft und Administration.

Qualitätsentwicklung im Diskurs (QiD)

Eine wesentliche Aufgabe des IBEB ist die Stärkung der institutionellen Qualitätsentwicklung (QE). Aus diesem Grund gibt es *QiD* – unseren institutseigenen Ansatz zur QE für Einrichtungen.

Mit *QiD* erhalten Einrichtungen ein Werkzeug, um selbstständig systematisch an ihrer eigenen Qualität zu arbeiten. Die Teams werden empower, genau zu **beobachten**, ein konkretes Ziel zu **entwickeln** und daran ausgerichtet zu **handeln**. Dabei wird nicht nur die Haltungsentwicklung der Teammitglieder gestärkt, sondern auch der Diskurs mit anderen Beteiligten – ganz nach den *QiD*-Fundamenten: **Vielfalt leben, Haltung entwickeln** und **Diskurs nutzen**.

Im Rahmen von *QiD* veranstaltet das IBEB auch regionale Fachtage und Steuerungskreise mit Verantwortlichen von Jugendämtern und Trägerschaften.

IBEB-Formate

Wissenschaft-Praxis-Transfer (WPT)

Wir möchten Wissenschaft und Praxis verbinden. Dazu liefern bei WPT-Veranstaltungen Expert*innen aus beiden Bereichen jeweils einen Impuls zu einem aktuellen Thema des Feldes und kommen mit den Teilnehmer*innen ins Gespräch. Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei. Die Veranstaltungen finden vor Ort oder digital statt.

IBEB-Diskursforum

Mit speziell eingeladenen Gästen in unterschiedlichen Funktionen im System werden im Diskurs aktuelle Themen bearbeitet. Neben kurzen Impulsvorträgen bearbeiten die Teilnehmer*innen methodisch geleitete Fragestellungen zur jeweiligen Thematik.



KiTa-Kongress

Der jährlich stattfindende KiTa-Kongress ist die größte Veranstaltung des IBEB in Kooperation mit dem Ministerium für Bildung RLP. Hier werden Themen behandelt, die für das System relevant sind. Neben Hauptvorträgen von Expert*innen erhalten die Teilnehmer*innen die Möglichkeiten, sich auszutauschen, zu vernetzen und die Themen in Impulsforen gemeinsam mit anderen zu vertiefen. Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei. Der KiTa-Kongress findet in Präsenz statt.

IBEB unterwegs

Erfahrungsaustausch und direkter Kontakt sind uns wichtig. Wir möchten Einblicke in den Alltag der Fachpraxis erhalten und über Chancen und Hürden ins Gespräch gehen. Daher besuchen wir mit diesem Format Einrichtungen, erleben die Arbeit vor Ort und tauschen uns mit den Kolleg*innen über unsere jeweiligen Arbeitskontexte aus. Erkenntnisse und Erfahrungen, die wir dabei sammeln, binden wir in unsere tägliche IBEB-Arbeit ein. Bei Interesse an einem Besuch des IBEB melden Sie sich bei uns.

kopfgehört – IBEB im Gespräch

Mit unserem Podcast, der über Spotify kostenfrei angehört werden kann, bringen wir dreimal jährlich spannende Themen rund um Kindheit auf die Ohren. Wir gehen mit Expert*innen aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen ins Gespräch. Mit dabei: Humor und vor allem Fragen und Fallbeispiele von Zuhörer*innen und Kindern.

LandtagsXperience

Gemeinsam mit dem rheinland-pfälzischen Landtag, der Landeszentrale für politische Bildung und dem Bildungsministerium bieten wir ein Seminar im Landtag an. Pädagogische Fachkräfte und weitere Akteur*innen aus dem System lernen etwas über die Arbeit des Parlaments, arbeiten an Zukunftsfragen und gehen mit Abgeordneten ins Gespräch. Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei.



Aktuelle Informationen zu unseren Formaten – wie Einladungen und Anmelde-möglichkeiten – teilen wir über unseren Info-Verteiler, unsere Website und unseren Instagram-Kanal.

Den direkten Weg zur Website und zu Instagram finden Sie auf der Rückseite. Melden Sie sich hier direkt zu unserem **Info-Verteiler** an:



Forschung

Unsere Forschungs- und Entwicklungsprojekte basieren immer auf Diskurs. Wir binden unterschiedliche Akteur*innen ein, um möglichst viele Perspektiven zu einem Thema kennenzulernen, zu verstehen und zu verbinden. Bei der Datenerhebung gehen wir möglichst partizipativ vor. Das heißt: Wir forschen mit Menschen, nicht nur über sie.